

Soap&Skin

Name der Organisation: Soap&Skin
auch bekannt unter: Anja Franziska Plaschg
erfasst als: Soloartist
Genre: Pop/Rock/Elektronik
Gattung(en): Vokalmusik
Bundesland: Wien Steiermark
Website: [Soap&Skin](#)

Gründungsjahr: 2006

"Soap&Skin ist das musikalische Alter Ego von Anja Plaschg. Der Fokus der Arbeit liegt auf gleichberechtigte weitere Säulen sind Schauspiel und grafische Arbeiten (Foto, Video, Grafik). Einzelteile ergibt im Falle Soap&Skin ein außergewöhnlich stringentes Auftreten. Mit ihrem erreichte sie Platz 1 der österreichischen Albumcharts.

Noch bevor ihr Debut-Album erschienen ist, hat sie die heimischen Medien in Aufruhr versetzt. Auf fm4: Anja Plaschg aka "Soap&Skin" wurde als das nächste große Ding gehandelt. Einer ihrer Tracks auf dem renommierten Berliner Techno-Label Shitkatapult erschien. Anders als andere Art von Musik macht, die hierzulande keine Tradition hat und vor allem eines hat: Qualität.
HighResaudio: Soap&Skin, abgerufen am 25.04.2023 [<https://www.highresaudio.com/de/artists/09e3-48da-87ee-b346210ac58a/soap-skin>]

Stilbeschreibung

"Die Musik von Soap&Skin gilt als emotional und sehr persönlich, ist geprägt von ihrer Verwendung von ihrem Hauptinstrument, dem Klavier und von ihrer von Sampling-Technik bestimmten Produktion im Studio. Ihren Live-Performances werden vermeintliche Gegensätzlichkeiten wie Introversion und Expressivität zugeschrieben."

Rockarchiv Steiermark: Anja Franziska Plaschg (2020), abgerufen am 25.04.2023
[<https://www.rockarchiv.steiermark.at/cms/beitrag/12784279/29293179/>]

Auszeichnungen & Stipendien

2008 [Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten](#): Förderpreis
[Austrian Sound of Music](#) 2009–2010"

2009 [IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft](#): Nominierung [Amadeus](#) i.d. Kategorien "Album des Jahres", "Song des Jahres", "FM4 Award" (alle mit [Soap&Skin Music Award](#) i.d. Kategorie "Alternative/Rock")
2010 [Europäische Kommission](#): European Border Breakers Award (Album: "Lovetune f...")
2013 [IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft](#): Nominierung [Amadeus](#) i.d. Kategorien "Album des Jahres", "Song des Jahres", "Alternative", "FM4 Award"
2018 *David de Donatello* (Italien): Nominierung Italienischer Filmpreis i.d. Kategorie "Best Song" (Song: "Italy")
2019 [IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft](#): Nominierung [Amadeus](#) i.d. Kategorien "Album des Jahres", "Alternative", "FM4 Award"
2020 *AustroTOP-Ranking - The Gap*: Platz 4 der "100 wichtigsten österreichischen Pop Songs" (Gaunt PT 1000")
2025 [IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft](#): Nominierung [Amadeus](#) i.d. Kategorie "Alternative"

Bandmitglieder

[Anja Plaschg](#)

ehemalige Bandmitglieder

2013-2019 [Lukas Lauermann](#)

2019 [Philip Yaeger](#) (Posaunist bei Europatour)

Pressestimmen (Auswahl)

05. April 2019

"Mit ihrer authentisch schrägen Art begeisterte Anja Franziska Plaschg alias Soap&Skin das Musikensemble am Mittwoch das Publikum im vollen Konzerthaus. Der Abend zeigte von der wunderschönen Ambiente des Hauses nicht nur den klassischen, eleganten Konzertbesuchern, sondern auch einem stylischen, hippen Publikum einen perfekten Inszenierungsrahmen bietet. Soap&Skin beeindruckenden Performance ihr außerordentliches Talent und Variantenreichtum. Trotz der Vielfalt an Stimmungen der Stücke bleibt sie immer authentisch. Jede Schrägheit wirkt wie ein breites Spektrum reicht von melancholischen, mit Spotlight auf Klavier und Stimme fokussierten Stücken bis hin zu dramatischer Orgelmusik, Stimmverzerrer und Tanzmoves [...]. Von sensibel verletzlich bis hin zu verstehend versteht es Soap&Skin auf eindringliche Art, Emotionen zu vermitteln. Die unterschiedlichen Stimmungen werden zusätzlich von Licht und Sprache unterstrichen [...]. Ein simples "Danke, dass ihr hier seid" beendet den Abend ein, die restlichen knapp zwei Stunden kamen ohne viel Pausen und Zwischenfälle, wodurch ein Gesamterlebnis mit Fokus auf die Musik und ihre tranceartige Wirkung entsteht." *kulturblogger.com: Beeindruckende Inszenierung von Soap&Skin im Konzerthaus (Salzburg, 04. April 2019), abgerufen am 25.04.2023 [https://kulturblogger.com/2019/04/05/beeindruckende-inszenierung-von-soap-skin-im-konzerthaus/]*

25. Oktober 2018

über: From Gas To Solid/You Are My Friend - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recording)

"Musikalisch dominiert auf "From gas to solid / you are my friend" der Soap&Skin-typischer Minimalismus aus Stimme, Klavier und Streichern, unterfüttert und überspannt natürliche Arrangements und synthetische Klangtupfer. Die fast schon brutalen elektronischen Songs-Großtaten wie "Big Hand Nails Down" auszeichneten, weichen auf Album Nummer behutsameren Gangart. Wo Plaschgs Stimme einst unvermittelt in Klageschreie ausbrach, sind nun sehnsüchtige oder befreiende Rufe, Jodler gar, die nach Aufbruch klingen [...]."

Radio FM4: Die Möglichkeit einer wundervollen Welt (Katharina Seidler, 2018), abgerufen am 25.04.2023 [<https://fm4.orf.at/stories/2942211/>]

24. Oktober 2018

über: From Gas To Solid/You Are My Friend - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recordings, 2012)
"Wo soll man da anfangen? Am besten bei den technischen Fakten. Soap&Skin hat ein unverwundliches Gesangs- und Instrumentarium. Und weiter? Nun ja. Darauf lauern fragile Tonminiaturen. Gewoben aus nebligen Klängen, die eine geheimnisvolle Welt, deren unkonventionelle Songstrukturen ein bisschen der menschlichen Existenz verpflichtet sind und dich schon bald den heißen Atem geballter musikalischer Präsenz spüren lassen. Der neue Langspieler von Anja Franziska Plaschg [...] bietet radikale Klangerfahrungen, die jedoch stets sanft, ja fast moribund. Blech, Piano und Elektronisches, Pop und jazzige Elemente. Plaschgs prägnanter Gesang sorgen für Abwechslung und lassen etwaige (seelische) Verletzungen unter Umständen etwas schneller verheilen, als ursprünglich angenommen. "From Gas to Solid" ist ein melancholisches Mosaik, ein zu einem musikalischen Kaleidoskop verdichteter Klangraum, der mit weniger Licht am Ende als erwartet. Dafür aber mit umso mehr zauberhaften Graden der Dunkelheit, wo auf der anderen Seite die Katharsis vollendet wird. Das ehemalige "Wunderkind" ist es gekonnt, seine künstlerische Vielfältigkeit [...] auf den neuen Tonträger zu bannen. Ihre musikalische Veranlagung entsprechend, pendelt sie zwischen Nachdenklichkeit und humoristische Momente, die sie trotzdem nie den roten Faden [...]."

Volume.at: Soap&Skin - From Gas to Solid / you are my friend (Reto Allemann, 2018), abgerufen am 25.04.2023 [<https://www.volume.at/musik/reviews/from-gas-to-solid-you-are-my-friend>]

27. Februar 2012

über: Narrow - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recordings, 2012)

"Ganz ohne Zweifel zählt sie zu den großen Ausnahmeerscheinungen und Persönlichkeiten der österreichischen Popszene. Längst international eine gefragte und abgefeierte Liedermacherin hat sich Anja Franziska Plaschg mit Soap&Skin, über die wohl in den vergangenen Jahren so viel geschrieben und diskutiert wurde, einen Act des Landes, vom einstigen "Wunderkind" zu einer Künstlerin großen Formats gemacht. Anfang 2012 erschienenen Minialbum "Narrow" meldete sich das begnadete Ausnahme-Talents nach einer kürzeren Auszeit in eindrucksvoller Manier zurück. "Narrow", das Nachfolgewerk des 2010 erschienenen vielumjubelten Debüts "Lovetune For Vacuum", zeigt die Künstlerin dann doch mehr von ihrer sehr persönlichen Seite. Das mit spärlichem Instrumentarium (neu sind dezent eingesetzte Gitarren und Chöre) dargebrachte Wechselspiel zwischen der Zurückhaltung und großen dramatischen Gesten an der Spitze treibend, bringt sie abermals Stücke auf den Weg, die schlicht und einfach in ihrer Klarheit und ihrer inneren Zerrissenheit auf faszinierende Art Ausdruck verleihen. Der Kunstgriff, der sie bekanntermaßen beherrscht wie kaum eine andere, ist jener, dabei niemals ins Klischee zu verfallen."

abzurutschen [...]."

mica-Musikmagazin: [Soap&Skin mit Ensemble zu Gast im Spielboden](#) (Michael Terna,

07. Februar 2012

über: Narrow - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recordings, 2012)

"Es gibt den ach so düsteren Poor-Man's-Lord-Byron-Supermüll [...]. Es gibt die authentisch tendenziell dunklen Klänge, die ernsthaft die Seele berühren, und es gibt Soap&Skin. Zerstörungskommando Swans oder Philip Kochs Gefängnisdrama "Picco" sind die Schallplattenempfindlichen Österreicherin Anja Plaschg *the real deal* [...]. Das Unglaublichste [...] ist die Abwesenheit eines emotionalen Mauerwerks zwischen Künstlerin und Hörer: Man spürt die ausweglose Verzweiflung, den Pfad in einen Wald, in dem alle Bäume wie Riesen aussehen. Wie Trauer oder Glück bekommt man das Phänomen Soap&Skin nicht zu fassen: Die Frauen singen muss, weil das tiefe, innere Bedürfnis, sich auszudrücken, nicht verschwindet, [...]."

Der Spiegel: Die wichtigsten CDs der Woche (Jan Wigger, 2012), abgerufen am 25.04.2012.

<http://www.spiegel.de/kultur/musik/abgehört-die-wichtigsten-cds-der-woche-a-813811>

30. Jänner 2008

"Soap & Skin ist mit ihren tieftraurigen Liedern aus Klavier, Stimme und delikater Elektronik ein Medienphänomen, dass es beinahe weh tut, dieser Logik zu folgen und über sie zu schreiben. Sie ist 17 Jahre alt und mit erst einem regulär veröffentlichten Track auf dem Berliner Elektroniklabel Solfo Records. Schon sich die österreichische Presse bereits nach den ersten Lebenszeichen auf das neue Ensemble. [...] Die Faszination für das "Wunderkind" speist sich dabei aus so vielen Kanälen, dass es schwer ist, was alles auf sie hereinbrechen wird. Da ist die Musik, die sphärisch zart wie Sigúr Rósdóttir, aber auch wie Rachmaninowschem Pianogeflatter oder brüllend verzweifelt wie Xiu Xiu oder Cat Power. Die Texte sind so todessehnsüchtig, wie sie nur ein Teenager kann, und trotzdem majestätisch. Die Vehemenz der Ausdrucksweise schockiert mitunter mit ihrem sperrigen Englisch [...]."

taz.de: Österreichs Next Wunderkind (Sonja Eismann, 2008), abgerufen am 25.04.2012.

<http://www.taz.de/1/archiv/digitaz/artikel/?ressort=ku&dig=2008%2F01%2F30%2Fa0>

]

Diskografie (Auswahl)

2020 What's up? - Soap&Skin (Single; PIAS Recordings)

2019 Surrounded (Planningtorock Remix) - Soap&Skin (Single; PIAS Recordings)

2019 Safe With Me - Soap&Skin (Single; PIAS Recordings)

2019 Drag Shift - Soap&Skin (Single; Denovali Records)

2018 Heal - Soap&Skin (Single; PIAS Records)

2018 Italy - Soap&Skin (Single; PIAS Records)

2018 Surrounded - Soap&Skin (Single; PIAS Recordings)

2018 From Gas To Solid/You Are My Friend - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recordings)

2018 Sleep / Spiracle - Soap&Skin (12"; The Vinyl Factory)

2015 Mawal Jamar - Soap&Skin (Single; Solfo Records)

2013 Sugarbread - Soap&Skin (EP; PIAS Recordings)
2012 Voyage Voyage - Soap&Skin (Single; PIAS Recordings)
2012 Wonder - Soap&Skin (Single; PIAS Recordings)
2012 Narrow - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recordings)
2009 Spiracle - Soap&Skin (7"; PIAS Recordings)
2009 Cynthia - Soap&Skin (Single; Couch Records/PIAS Recordings)
2009 Lovetune for Vacuum - Soap&Skin (Couch Records/PIAS Recordings)
2009 Marche Funèbre - Soap&Skin (EP, PIAS Recordings)
2009 Mr. Gaunt PT 1000 - Soap&Skin (Single; Couch Records/PIAS Recordings)
2008 Untitled - Soap&Skin (EP; Couch Records/PIAS Recordings)

als Interpretin

2022 Nie wieder Krieg - Tocotronic (Tocotronic Neu Gbr) // Track 5: Ich tauche auf
2019 Joyful Joyce: Eine Installation von Ruth Beckermann (Ruth Beckerman Filmproduktion) // Track 1: Dokumentation der Toncollage aus der 8-Kanal Installation Joyful Joyce
2017 Kind - Dillon (PIAS Recordings) // Track 4: Lullaby
2013 Two Re-Medications - Self-Medication (Hashmantis) // Track 1: Goodbye Apparat (Re-Medicated)
2011 The Devil's Walk - Apparat (Mute) // Track 4: Goodbye

Tonträger mit ihren Werken

2018 La Bande-sonde l'Automne 2018 (Les Inrockuptibles) // Track 10: Italy
2016 Kampenwand Sessions 01 (Kampenwand Records) // CD 2, Track 14: Mr. Gaunt PT 1000
2014 Rare Trax Vol. 88: Jubilee Tracks (Rolling Stone) // Track 7: Thanatos
2014 DJ Koze, Reincarnations Part 2: The Remix Chapter 2009–2014 (Pampa Records) // Track 13: Marche Funèbre (DJ Koze Remix)
2012 FM4 Soundselection 26 (Sony Music) // CD 2, Track 2: Big Hand Nails Down (Matthew Herbert Remix)
2012 Objectif 2012, Volume 2 (Les Inrockuptibles) // Track 5: Wonder
2012 Elegy Sampler 72 (Elegy) // Track 6: Wonder
2011 Under The Weather (Inner Ear) // Track 4: Fall Foliage
2011 Waves Vienna Music Festival & Conference 2011 // Track 8: Thanatos
2009 ME-CD Nr. 0309 (Musikexpress) // Track 3: The Sun
2009 [PIAS] Sync Volume 2 (PIAS Recordings) // Track 11: The Sun
2009 Untitled (Spex) // Track 13: The Sun
2009 Strike 100 (Shitkatapult) // CD 2, Track 5: Brother Of Sleep
2009 Spiracle - Soap&Skin (7"; PIAS Recordings)
2009 Objectif 2009: Vol. 3 (Les Inrockuptibles) // Track 6: The Sun

2008 In 3 Tagen bist du tot 2 Soundtrack (monkey.music) // Track 1: Mr. Gaunt PT 1000
2008 FM4 Soundselection 18 (Sony Music) // CD 2, Track 2: Spirale
2007 Speak.Feed.Bleed. (Pol.arise.d.kids Records) // Track 1: Interaction
2007 Schubert is not dead (Pumpkin Records) // CD 1, Track 4: Im Dorfe
2006 Shitkatapult Empfiehlt! (12"; Shitkatapult) // B3: Mr. Gaunt PT 1000

Als Produzentin

2018 From Gas To Solid/You Are My Friend - Soap&Skin (Solfo Records/PIAS Recordings)
2012 Objectif 2012, Volume 2 (Les Inrockuptibles) // Track 5: Wonder
2009 Lovetune for Vacuum - Soap&Skin (Couch Records/PIAS Recordings)
2009 Marche Funèbre - Soap&Skin (EP, PIAS Recordings)
2009 Cynthia - Soap&Skin (Single; Couch Records/PIAS Recordings)
2008 Untitled - Soap&Skin (EP; Couch Records/PIAS Recordings)

Literatur

mica-Archiv: [Soap&Skin](#)

2007 Deisenberger, Markus: ["Ein Zustand, den ich sonst nicht kenne" – mica-Interview mit Anja Plaschg \(Soap&Skin\)](#). In: mica-Musikmagazin.
2008 Ternai, Michael: [Soap&Skin im Salzburger Rockhaus](#). In: mica-Musikmagazin.
2009 Ternai, Michael: [Soap&Skin zu Gast im WUK](#). In: mica-Musikmagazin.
2009 Ternai, Michael: [Soap&Skin](#). In: mica-Musikmagazin.
2009 [Soap&Skin und Lonley Drifter Karen beim Europavox 09](#). In: mica-Musikmagazin.
2009 [Soap&Skin erhält den European Border Breakers Award](#). In: mica-Musikmagazin.
2012 Ternai, Michael: [Soap&Skin mit Ensemble zu Gast im Spielboden](#). In: mica-Musikmagazin.
2012 mica: [Soap&Skin zu Gast im Salzburger Rockhouse](#). In: mica-Musikmagazin.
2012 Ternai, Michael: [Soap&Skin meldet sich zurück](#). In: mica-Musikmagazin.
2012 Rotifer, Robert: [Borgts ma ana die Gitarr! – Die österreichische Liedermacher-Szene im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.
2013 Fasthuber, Sebastian: [Szeneporträt: Österreichische Elektronik seit 2000](#). In: mica-Musikmagazin.
2013 Schaffer, Tiz: [Alte Baustoffe, neue Werke – der österreichische Elektropop im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.
2018 Niederwieser, Stefan: [SOAP&SKIN – "From Gas to Solid/You Are My Friend"](#). In: mica-Musikmagazin.
2018 [Alben, die man 2018 nicht verpasst haben sollte: Pop & Rock \(Teil 1\)](#).

In: mica-Musikmagazin.

2021 Ranacher, Ruth: [Crossways in Contemporary Music: Choreografie & Tanz I](#). In: mica-Musikmagazin.

2025 [25. Amadeus Austrian Music Awards: Nominierungen verkündet und Start des Publikumsvotings](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Soap&Skin](#)

austrian music export: [Soap&Skin](#)

Wikipedia: [Soap&Skin](#)

Facebook: [Soap&Skin Official](#)

Soundcloud: [Soap&Skin](#)

YouTube: [Soap&Skin](#)

Bandcamp: [Soap&Skin](#)